

Berufsprüfung (BP)**Tätigkeiten**

Brandschutzfachleute planen, vollziehen und kontrollieren Präventionsmassnahmen gegen Brände. Sie beraten Hauseigentümerinnen, Bauherren und Fachpersonen bezüglich technischer und baulicher Erfordernisse für den Schutz von Personen und Wertobjekten.

Brandschutzfachleute sind Profis für vorbeugende und abwehrende Massnahmen zum Brandschutz. Sie gewährleisten, dass neue Bauten brandschutztechnisch einwandfrei verwirklicht werden können und den rechtlichen Vorgaben zum Personen- und Sachwertschutz genügen.

Von der Planung über die Realisation bis zur Abnahme und Übergabe an die Bauherrschaft begleiten Brandschutzfachleute Neu- und Umbauten. Dies können Wohnbauten, Garagen, Gewerbe- und Industriebauten, Einkaufsläden, Restaurationsbetriebe oder öffentliche Bauten wie Schulhäuser und Mehrzweckhallen sein. Für diese Gebäude erarbeiten sie Konzepte gemäss den gültigen Brandschutzvorschriften. Als Projektleitende eruiert sie zuerst alle baulichen und technischen Voraussetzungen. Danach berechnen sie die erforderlichen Schutzmassnahmen und erstellen die Kosten-, Termin- und Projektpläne.

Brandschutzfachleute können wärmetechnische Anlagen für feste, flüssige oder gasförmige Brennstoffe bestimmen, deren Ausführung beurteilen und die notwendigen Massnahmen zum Brandschutz ableiten. Sie planen die Brandschutzeinrichtungen sowie den Bedarf und Einsatz der benötigten Löschmittel.

Nach der Planung begleiten Brandschutzfachleute die Installation der Brandmelde-, Sprinkler- und Trockenlöschanlagen sowie Rauch- und Wärmeabzugssysteme vor Ort. Sie überwachen die Ausführung der Arbeiten und die Umsetzung gesetzlicher Bestimmungen. Auch nach dem Projektabschluss pflegen sie den Kontakt zur Kundschaft weiter und beraten sie zu Fragen rund um den korrekten Brandschutz.

Berufsfeld 15
Planung, Konstruktion**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 29.8.2016

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind bei der Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen VKG erhältlich.

Bildungsangebote

- Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen, Bern
- Berner Fachhochschule, Bern
- Swiss Safety Center AG, Wallisellen
- Air Flow Consulting AFC, Zürich
- Integral Security & Safety GmbH, Oberkirch
- Kaminfeger Schweiz, Olten, Unterefelden
- E-Profi Education, Eschenbach
- Wishellio Academy GmbH, St. Gallen
- Gebäudeversicherung Kanton Zürich GVZ, Zürich

Dauer

ca. 14 Tage (während 6 bis 9 Monaten), berufsbegleitend

Module

- Grundlagen Brandschutz
- Baulicher Brandschutz
- Technischer Brandschutz
- Haustechnik
- Transfer
- Prüfungsvorbereitung

Abschluss

"Brandschutzfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- abgeschlossene berufliche Grundbildung oder gleichwertiger Abschluss und
- mind. 2 Jahre Berufspraxis und mind. 2 geleitete Projekte als Brandschutzverantwortliche/r oder
- mind. 5 Jahre Berufspraxis im Bereich Planung, Projektleitung, Kontrolle oder Ausführung von Bauten und Anlagen

Anforderungen

- hohes Risikobewusstsein
- bautechnische Kenntnisse
- vernetztes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit

Weiterbildung

Spezialisierung

- Fachperson Wasserlöschanlagen VKG
- Fachperson Brandmeldeanlagen VKG
- Fachperson äusserer Blitzschutz VKG
- Applikateur für dämmschichtbildende Brandschutzsysteme VKG
- Fachperson Gebäudeschutz Naturgefahren VKG
- Sicherheitsbeauftragter für den Brandschutz VKG

Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Brandschutzexperte/-expertin

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Arts (FH) in Architektur oder Bachelor of Science (FH) in Gebäudetechnik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Z. B. Certificate of Advanced Studies (CAS) Brandschutz im Holzbau oder CAS Brandschutz für Architekten (beides an der Berner Fachhochschule)

Berufsverhältnisse

Brandschutzfachleute arbeiten in der Privatwirtschaft oder im öffentlichen Dienst. In der Privatwirtschaft sind sie als Projektleiter, Planerinnen oder Qualitätsbeauftragte angestellt, zum Beispiel in Architektur- und Ingenieurbüros oder in ausführenden Unternehmen der Baubranche. Als Mitarbeitende einer Brandschutzbehörde sind sie in erster Linie für die Kontrolle und die Einhaltung der Brandschutzbestimmungen verantwortlich. Brandschutzfachleute sind auf dem Arbeitsmarkt gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen

Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen VKG
Bundesgasse 20
Postfach
3001 Bern
Telefon: +41 31 320 22 22
www.vkfausbildung.ch/

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Projektleiter/in Sicherheitssysteme (BP)	12 / 0.440.85.0
Projektleiter/in Gebäudetechnik (BP)	9 / 0.440.84.0